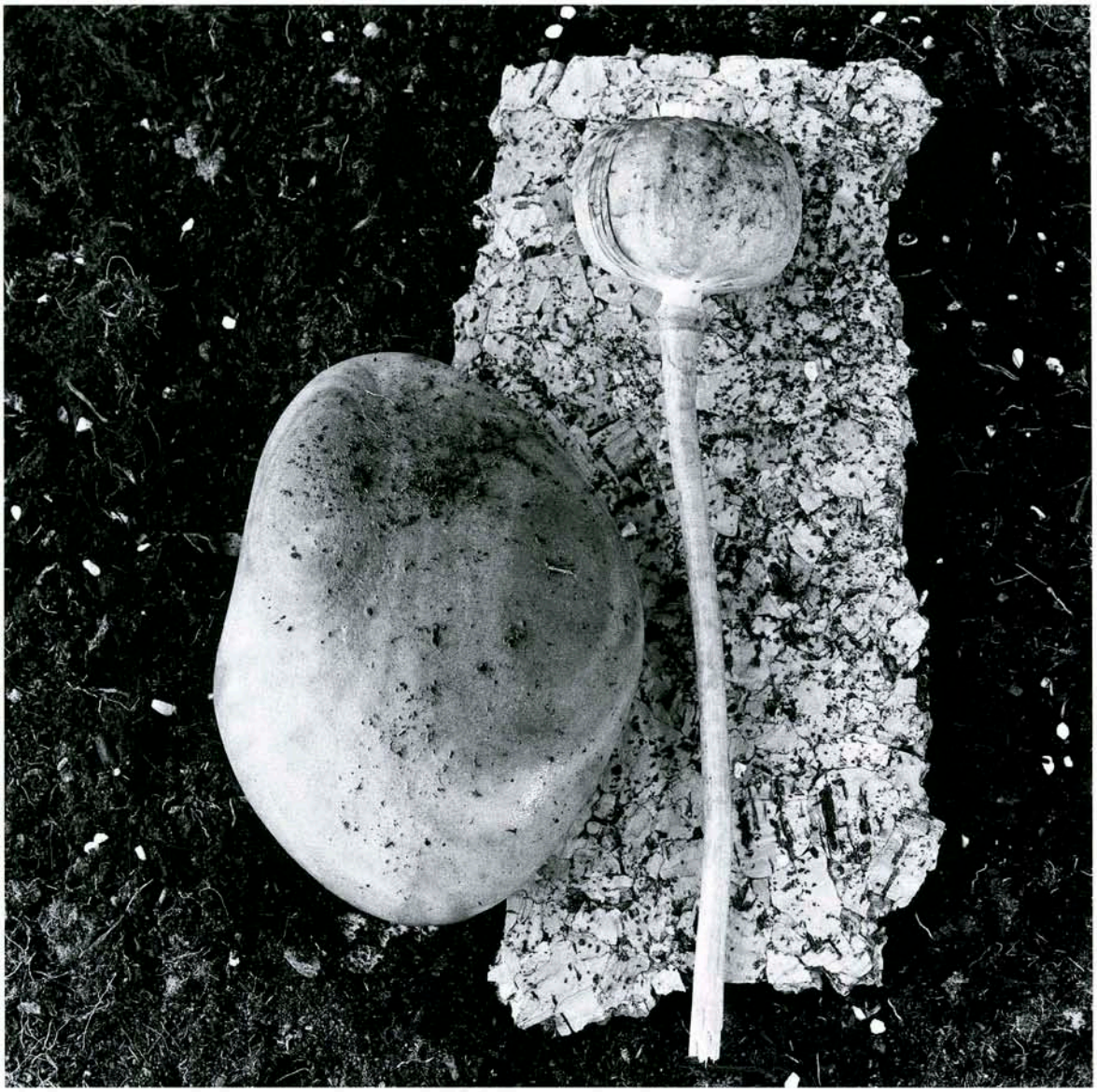
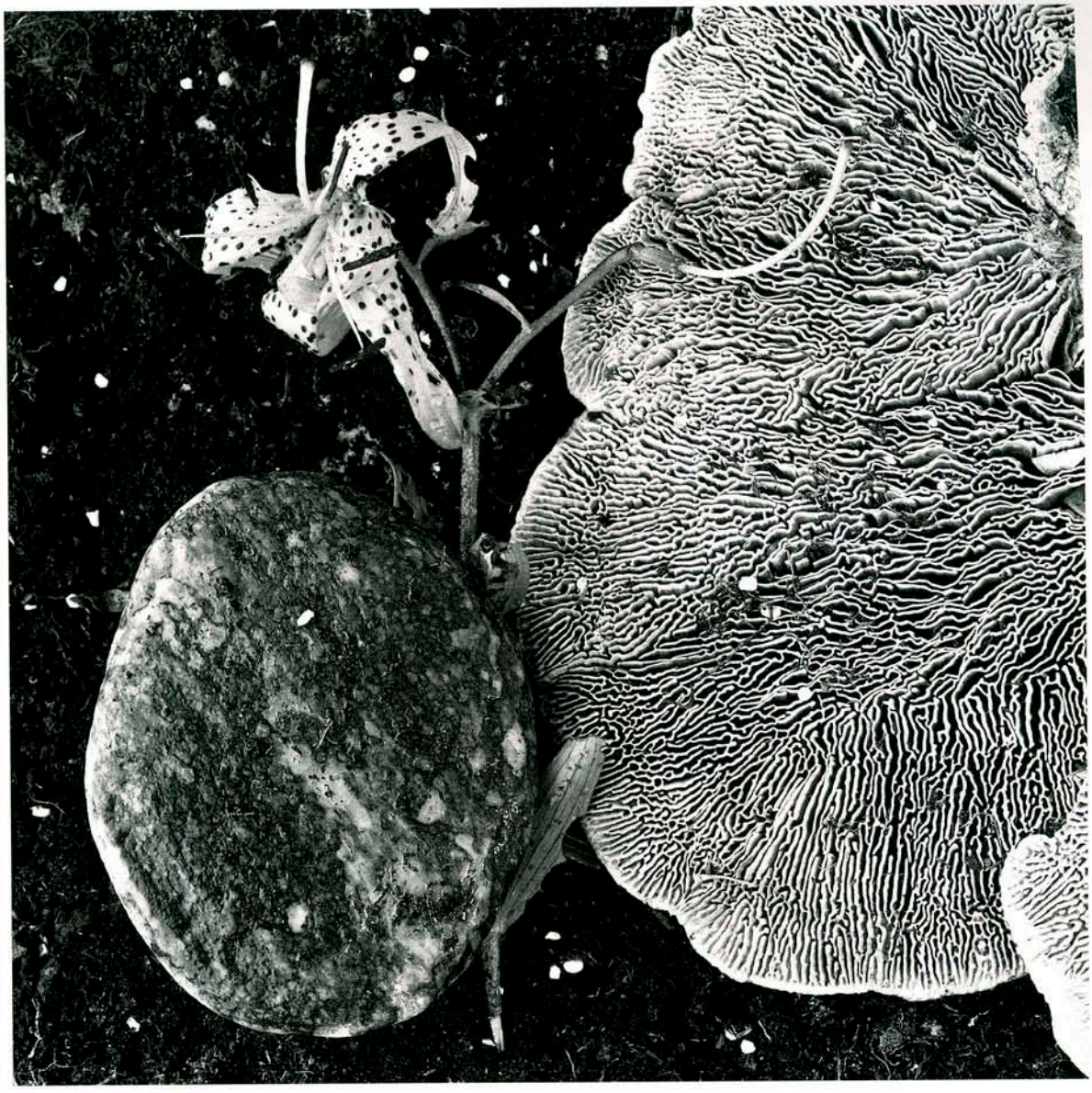
Guido Puttkammer

Fragmente

Er bezeichnet seine Bilder bescheiden als eine Art Ausgleichssport gegenüber der Tätigkeit im Fotohandel. Guido Puttkammer, 25, gelernter Fotograf, sollte sich eher auf das konzentrieren, was er hier zeigt. Stilleben alltäglicher Gegenstände und doch in einer besonderen Auswahl miteinander kombiniert. Toter Stein und Pflanzen als gegensätzliche Bildelemente. In Puttkammers Arrangements kehren sich die pauschal zugedachten Eigenschaften um: die seltsam strukturierten und geformten Steine dominieren und bringen die eigentliche Abwechslung ins Foto. Und der Vorsatz gelingt: Der Masse von lauten Bildern einige ruhige und stille entgegenzusetzen. Das Mittelformat betrachtet Puttkammer als ideal zwischen bedächtiger Großformat- und dynamischer Kleinbildfotografie. Er benutzt eine Hasselblad 500 ELX mit dem Zeiss Makro-Planar 4/120 mm, der Film Kodak T-Max 400, das Papier Ilford Multigrade FB, das Licht eine 1,2 x 1,2 m große Lichtwanne. eh